



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 28.03.2012

Niederschrift

6. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach vom 19.03.2012

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Prochaska

Ortsbeiratsmitglied

Frau Britta Grundke

Herr Klaus Scheuermann

Stadtrat

Herr Alois Macht

Schriftführerin

Frau Helga Weber

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Dr. Ulrich Billerbeck

entschuldigt

Herr Martin Zimbrich

entschuldigt

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

entschuldigt

Stadträtin

Frau Renate Filip

Frau Ursula Münch

Stadtrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Horst Engelhardt

Herr Richard Fikar
Herr Reinhold Ritter

Seniorenbeirat

Herr Heinz Heß

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

Beginn der Sitzung:	19:30 Uhr
Ende der Sitzung:	21:30 Uhr

Tagesordnung:

6. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach am 19.03.2012

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 5. OB Sitzung
3. Sachstand zur Auftragsliste
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Bericht des Magistrats
6. „Runder Tisch Ortsbeirat/Einsatzabteilung Feuerwehr“
7. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Begrüßung**

Herr Prochaska beginnt die OB-Sitzung mit dem Dank an die Feuerwehr für die Einladung in das Feuerwehrhaus. Er begrüßt den Magistratsvertreter Herrn Macht, die Mitglieder der Feuerwehr und die OB_Mitglieder.

Die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Der OB genehmigt die Tagesordnung.

Zu TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der 5. OB Sitzung**

Der OB **beschließt** die Änderung des formalen Fehlers unter TOP 4 des Protokolls der 4. OB-Sitzung vom 29.2.12.

Diese lautet wie folgt:

Für die Subventionen der Halle Wiebelsbach, die im Haushalt 2012 mit 50.000,00€ für 2010 angegeben sind, wurde bereits am 15.02.2012 durch Herrn Prochaska um eine transparente Ausführung der Subventionen/Betriebskosten gebeten.

Alle weiteren Punkte des Protokolls der letzten Sitzung werden ohne Einwände **genehmigt**.

Zu TOP 3 **Sachstand zur Auftragsliste**

Punkt 1 wird mit Punkt 10 gekoppelt aktualisiert.

Punkt 3 ist auf der Liste aktualisiert.

Punkt 4 wird mit Punkt 11 kombiniert und ist unter Punkt 11 aktualisiert.

Punkt 6 ist auf der Liste aktualisiert.

Punkt 8 ist auf der Liste aktualisiert.

Des Weiteren **bittet der OB um Informationen**, wie die Kostenaufteilung bei

 Straßenbeleuchtungen zwischen HSE und der Stadtverwaltung geregelt ist.

 Die Höhe der Kostenveranschlagung ist für den OB nicht plausibel.

Punkt 10 Der OB bittet Herrn **Macht**, die Thematik der pflegearmen/pflegelosen

Grabstätten im Friedhof Wiebelsbach vorzutragen.

Sachstand der letzten Legislaturperiode war, dass die o.g. Bestattungsform

im Friedhof Wiebelsbach machbar sei. Man müsse jedoch die Verab-

schiedung der Friedhofssatzung abwarten. Da diese nun realisiert

ist, sollte diese Bestattungsform nun auch möglich werden.

Punkt 11 ist auf der Liste aktualisiert.

In der Stellungnahme gibt es keinerlei Hinweise, wie es mit dem

Pflegeplan bzw. den Instandsetzungsmaßnahmen „Rund um den

Bahnhof“ weitergeht.

„Über alles wächst Gras“ kann nicht die gewählte Vorgehensweise sein.

Der OB bittet die Verwaltung zeitnah mit dem Eigentümer eine

Regelung herbeizuführen, die dem Aspekt der Verkehrssicherheit

(Parkplatzgestaltung, Beleuchtung der Wegstrecke, Straßenzustand und

Sauberkeit des Geländes) Rechnung trägt.

Stellungnahmen dieser Art sind nicht hilfreich.

Punkt 12 und **13** sind auf der Liste aktualisiert.

Zu TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

Die Kerbausrichtung soll vorrangig „Auf der Gasse“ stattfinden.

Samstags soll eine Band auf einer fahrbaren Bühne auftreten.

Für die Essensausgabe konnte noch keine Lösung realisiert werden.

Zu TOP 5 **Bericht des Magistrats**

In den Sackgassenortschaften soll überall, außer in den Kreisstraßen, „**Zone 30**“ eingerichtet werden. Dieser Beschluss kommt von der Ordnungsbehörde und wurde vom Magistrat lediglich zur Kenntnis genommen.

Aus der H+F-Sitzung konnte die Info mitgenommen werden, dass noch 500.000,00€ eingespart werden müssen. Die Folge daraus ist, dass nur wenige Bedarfe der Ortsbeiräte realisiert werden können.

Der OB fordert für die Strutfeldsanierung genauere Informationen, die dann den Anliegern für deren Planungen zukommen sollen. Herr Macht wird gebeten, diese Forderung entsprechend weiterzuleiten.

Zu TOP 6 „**Runder Tisch Ortsbeirat/Einsatzabteilung Feuerwehr**“

Herr Heil stellt anhand eines Skriptes die Organisation, den Aufbau, die Aufgaben, die Pflichten und die Ziele der Feuerwehr dar. Die Infos sollen die Grundlagen einer guten Zusammenarbeit zwischen OB und Feuerwehr bilden. Im Anschluss lädt die Feuerwehr zu einer Führung durch die Räumlichkeiten ein.

Noch vor Beginn der Führung bedankt sich Herr Prochaska bei Herrn Heil für die umfangreichen Informationen.

Zu TOP 7 **Verschiedenes**

keine Anmerkungen

gez.: Karl-Heinz Prochaska
Ortsvorsteher

gez.: Helga Weber
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Selina Funck
Parlamentarisches Büro